

Sicherheitsdatenblatt

BayWa AG München

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



TECTROL SUPER TRUCK VD PLUS 1540

Druckdatum: 31.08.2017

Materialnummer: 1147592

Seite 1 von 10

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

TECTROL SUPER TRUCK VD PLUS 1540

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Mineralöl.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname:	BayWa AG München	
Straße:	Arabellastr. 4	
Ort:	D-81925 München	
Telefon:	+49 (0) 89 288511-749	Telefax: +49 (0) 89 9212-4100
E-Mail:	energie-sida@baywa.de	

1.4. Notrufnummer:

Giftnotruf München (DE;EN) +49 (0) 89 19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenkategorien:

Gewässergefährdend: Aqu. chron. 3

Gefahrenhinweise:

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenhinweise

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P501 Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

EUH208 Enthält Benzolsulfonsäuren, C10-C24- Alkyl Derivate, Calcium-Salze. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Hinweis zur Kennzeichnung

Mineralöl mit <3% Dimethylsulfoxid (DMSO) - Extrakt IP 346.

2.3. Sonstige Gefahren

PBT

nicht anwendbar

vPvB

nicht anwendbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

TECTROL SUPER TRUCK VD PLUS 1540

Druckdatum: 31.08.2017

Materialnummer: 1147592

Seite 2 von 10

Chemische Charakterisierung

Mineralöl. Additiv

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Bezeichnung			Anteil
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]			
84605-29-8	Dithiophosphorsäure mit O,O-bis(1,3-dimethylbutyl und Iso-Pr)ester, Zinksalze			0,25 - <2,5 %
	283-392-8		01-2119493626-26	
	Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, Aquatic Chronic 2; H315 H318 H411			
125644-61-0	Isomerenmischung aus C7-9-Alkyl-3-(3,5-di-trans-butyl-4-hydroxyphenyl)propionat			0,1 - <2,5 %
	406-040-9			
	Aquatic Chronic 4; H413			
70024-69-0	Benzolsulfonsäure, C10 - 24- Alkyl Derivate, Calcium-Salze			0,1 - <2,5 %
	274-263-7		01-2119492616-28	
	Skin Sens. 1B; H317			
121158-58-5	Phenol, Dodecyl-, verzweigt			0,00-<0,025%
	310-154-3		01-2119513207-49	
	Skin Corr. 1C, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H314 H400 H410			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Weitere Angaben

Mineralöl mit <3% Dimethylsulfoxid (DMSO) - Extrakt IP 346.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Nach AugenkontaktBei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen.
Anschließend Augenarzt aufsuchen.**Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt anrufen. Aspirationsgefahr

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel**

TECTROL SUPER TRUCK VD PLUS 1540

Druckdatum: 31.08.2017

Materialnummer: 1147592

Seite 3 von 10

Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid (CO₂). Löschpulver. Wassersprühstrahl. alkoholbeständiger Schaum. Wasser mit Tensidzusatz.
Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.
Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Vermeiden von: Aerosolerzeugung/-bildung
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

Zusammenlagerungshinweise

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Die Verpackung trocken und gut verschlossen halten, um Verunreinigung und Absorption von Feuchtigkeit zu vermeiden. Kühl aufbewahren.

Lagerklasse nach TRGS 510: 10 (Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

7.3. Spezifische Endanwendungen

TECTROL SUPER TRUCK VD PLUS 1540

Druckdatum: 31.08.2017

Materialnummer: 1147592

Seite 4 von 10

Technisches Merkblatt beachten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1. Zu überwachende Parameter****DNEL-/DMEL-Werte**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Expositionsweg	Wirkung	Wert
84605-29-8	Dithiophosphorsäure mit O,O-bis(1,3-dimethylbutyl und Iso-Pr)ester, Zinksalze			
	Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	0,24 mg/kg KG/d
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	12,1 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	6,1 mg/kg KG/d
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	8,31 mg/m ³
	Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	2,11 mg/m ³
70024-69-0	Benzolsulfonsäure, C10 - 24- Alkyl Derivate, Calcium-Salze			
	Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	0,8333 mg/kg KG/d
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	3,33 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	1,667 mg/kg KG/d
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	lokal	1,03 mg/cm ²
	Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	lokal	0,513 mg/cm ²
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	11,75 mg/m ³
	Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	2,9 mg/m ³
121158-58-5	Phenol, Dodecyl-, verzweigt			
	Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	0,075 mg/kg KG/d
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	0,25 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	0,075 mg/kg KG/d
	Arbeitnehmer DNEL, akut	dermal	systemisch	166 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, akut	dermal	systemisch	50 mg/kg KG/d
	Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	systemisch	44,18 mg/m ³
	Verbraucher DNEL, akut	inhalativ	systemisch	13,26 mg/m ³
	Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	0,79 mg/m ³

TECTROL SUPER TRUCK VD PLUS 1540

Druckdatum: 31.08.2017

Materialnummer: 1147592

Seite 5 von 10

PNEC-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung	Wert
Umweltkompartiment		Wert
84605-29-8	Dithiophosphorsäure mit O,O-bis(1,3-dimethylbutyl und Iso-Pr)ester, Zinksalze	
Süßwasser		0,004 mg/kg
Meerwasser		0,0046 mg/kg
Sekundärvergiftung		10,67 mg/kg
Boden		0,0548 mg/kg
Luft		0,045 mg/kg
70024-69-0	Benzolsulfonsäure, C10 - 24- Alkyl Derivate, Calcium-Salze	
Süßwasser		1 mg/l
Meerwasser		1 mg/l
Süßwassersediment		226000000 mg/kg
Meeressediment		226000000 mg/kg
Sekundärvergiftung		16667 mg/kg
Boden		271000000 mg/kg
Luft		10 mg/l
121158-58-5	Phenol, Dodecyl-, verzweigt	
Süßwasser		0,000074 mg/l
Meerwasser		0,000074 mg/l
Süßwassersediment		0,226 mg/kg
Meeressediment		0,0226 mg/kg
Sekundärvergiftung		4 mg/kg
Boden		0,188 mg/kg
Luft		0,00037 mg/l

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
- Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Augen-/Gesichtsschutz

- Dicht schließende Schutzbrille. DIN EN 166

Handschutz

- Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen: DIN EN 374
- Tragedauer bei permanentem Kontakt: 480 min
- Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk).
- Dicke des Handschuhmaterials: 0,7 mm.
- Ungeeignetes Material:
- Butylkautschuk. NR (Naturkautschuk, Naturlatex).
- Tragedauer bei gelegentlichem Kontakt (Spritzer): 30 min.
- Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk).
- Dicke des Handschuhmaterials: 0,4 mm

- Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

TECTROL SUPER TRUCK VD PLUS 1540

Druckdatum: 31.08.2017

Materialnummer: 1147592

Seite 6 von 10

Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Kontaminierte Kleidung wechseln. Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.

Atemschutz

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.
Dampf/Aerosol nicht einatmen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand:	flüssig	
Farbe:	hellbraun	
Geruch:	charakteristisch	
		Prüfnorm
pH-Wert:	nicht bestimmt	
Zustandsänderungen		
Schmelzpunkt:	nicht bestimmt	
Siedebeginn und Siedebereich:	nicht bestimmt	
Flammpunkt:	230 °C	DIN ISO 2592
Entzündlichkeit		nicht anwendbar
Feststoff:	nicht bestimmt	
Gas:	nicht bestimmt	
Explosionsgefahren		
nicht explosionsgefährlich.		
Untere Explosionsgrenze:	nicht bestimmt	
Obere Explosionsgrenze:	nicht bestimmt	
Selbstentzündungstemperatur		
Feststoff:	nicht bestimmt	
Gas:	nicht bestimmt	
Zersetzungstemperatur:	nicht bestimmt	
Dampfdruck:	nicht bestimmt	
Dichte (bei 15 °C):	0,875 g/cm ³	DIN 51757
Wasserlöslichkeit:	nicht mischbar	
Verteilungskoeffizient:	Es liegen keine Informationen vor.	
Dyn. Viskosität:	nicht bestimmt	
Kin. Viskosität: (bei 40 °C)	104 mm ² /s	DIN 51562

9.2. Sonstige Angaben

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Keine Daten verfügbar

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

TECTROL SUPER TRUCK VD PLUS 1540

Druckdatum: 31.08.2017

Materialnummer: 1147592

Seite 7 von 10

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Informationen vor.

10.5. Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung**

Keine Daten verfügbar

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionsweg	Methode	Dosis	Spezies	Quelle
84605-29-8	Dithiophosphorsäure mit O,O-bis(1,3-dimethylbutyl und Iso-Pr)ester, Zinksalze				
	oral	LD50	3100 mg/kg	Ratte	OECD 401
	dermal	LD50	> 2000 mg/kg	Ratte	OECD 402
70024-69-0	Benzolsulfonsäure, C10 - 24- Alkyl Derivate, Calcium-Salze				
	oral	LD50	> 5000 mg/kg	Ratte	OECD 401
	dermal	LD50	> 4000 mg/kg	Kaninchen	40 CFR Sec. 163.81-2
	inhalativ Dampf	LC50	1,9 mg/l	Ratte	EPA OPP 81-3
121158-58-5	Phenol, Dodecyl-, verzweigt				
	oral	LD50	2100 mg/kg	Ratte	OECD 401
	dermal	LD50	> 2000 mg/kg	Kaninchen	

Reiz- und Ätzwirkung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

SCL für 84605-29-8: Bei Konzentrationen < 10% sind keine Augenreizungen zu erwarten

Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwerwiegende Wirkungen nach wiederholter oder längerer Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Wirkungen im Tierversuch

Keine Daten verfügbar

TECTROL SUPER TRUCK VD PLUS 1540

Druckdatum: 31.08.2017

Materialnummer: 1147592

Seite 8 von 10

Sonstige Angaben zu Prüfungen

Es liegen keine Informationen vor.

Erfahrungen aus der Praxis**Einstufungsrelevante Beobachtungen**

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität**

Keine Daten verfügbar

CAS-Nr.	Bezeichnung		Methode	Dosis	[h] [d]	Spezies	Quelle
84605-29-8	Dithiophosphorsäure mit O,O-bis(1,3-dimethylbutyl und Iso-Pr)ester, Zinksalze						
	Akute Algtoxizität	ErC50	21 mg/l				OECD 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	23 mg/l	48 h	daphnia		OECD 202
	Crustaceatoxizität	NOEC	0,4 mg/l		daphnia		OECD 211
70024-69-0	Benzolsulfonsäure, C10 - 24- Alkyl Derivate, Calcium-Salze						
	Akute Algtoxizität	ErC50	> 1000 mg/l				EPA OTS 797.1050
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	> 1000 mg/l	48 h	daphnia		EPA OTS 797.1300
	Algtoxizität	NOEC	1000 mg/l				EPA OTS 797.1050
121158-58-5	Phenol, Dodecyl-, verzweigt						
	Akute Algtoxizität	ErC50	0,15 mg/l				OECD 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	0,037 mg/l	48 h	daphnia		OECD 202
	Crustaceatoxizität	NOEC	0,0037 mg/l		daphnia		OECD 211

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
121158-58-5	Phenol, Dodecyl-, verzweigt	7,1

12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT

nicht anwendbar

vPvB

nicht anwendbar

Mechanische Abtrennung in Reinigungsanlagen möglich.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

Weitere Hinweise

wassergefährdend (WGK 2)

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

TECTROL SUPER TRUCK VD PLUS 1540

Druckdatum: 31.08.2017

Materialnummer: 1147592

Seite 9 von 10

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**Empfehlung**

In geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend AVV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen. (Bemerkung: Die Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen gemäß AVV sind aufzuführen)

Abfallschlüssel Produkt

130205 ÖLABFÄLLE UND ABFÄLLE AUS FLÜSSIGEN BRENNSTOFFEN (AUSSER SPEISEÖLE UND ÖLABFÄLLE, DIE UNTER DIE KAPITEL 05, 12 UND 19 FALLEN); Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen; nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis; gefährlicher Abfall

Abfallschlüssel Produktreste

130205 ÖLABFÄLLE UND ABFÄLLE AUS FLÜSSIGEN BRENNSTOFFEN (AUSSER SPEISEÖLE UND ÖLABFÄLLE, DIE UNTER DIE KAPITEL 05, 12 UND 19 FALLEN); Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen; nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis; gefährlicher Abfall

Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung

150110 VERPACKUNGSABFALL, AUFS AUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind; gefährlicher Abfall

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach entsprechender Reinigung wiederverwendet werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind zu entsorgen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**Landtransport (ADR/RID)****Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Binnenschifftransport (ADN)**Sonstige einschlägige Angaben zum Binnenschifftransport**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Seeschifftransport (IMDG)**Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschifftransport**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)**Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es liegen keine Informationen vor.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

TECTROL SUPER TRUCK VD PLUS 1540

Druckdatum: 31.08.2017

Materialnummer: 1147592

Seite 10 von 10

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse: 2 - wassergefährdend
 Status: WGK-Selbsteinstufung

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H413	Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.
EUH208	Enthält Benzolsulfonsäuren, C10-C24- Alkyl Derivate, Calcium-Salze. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden. Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)